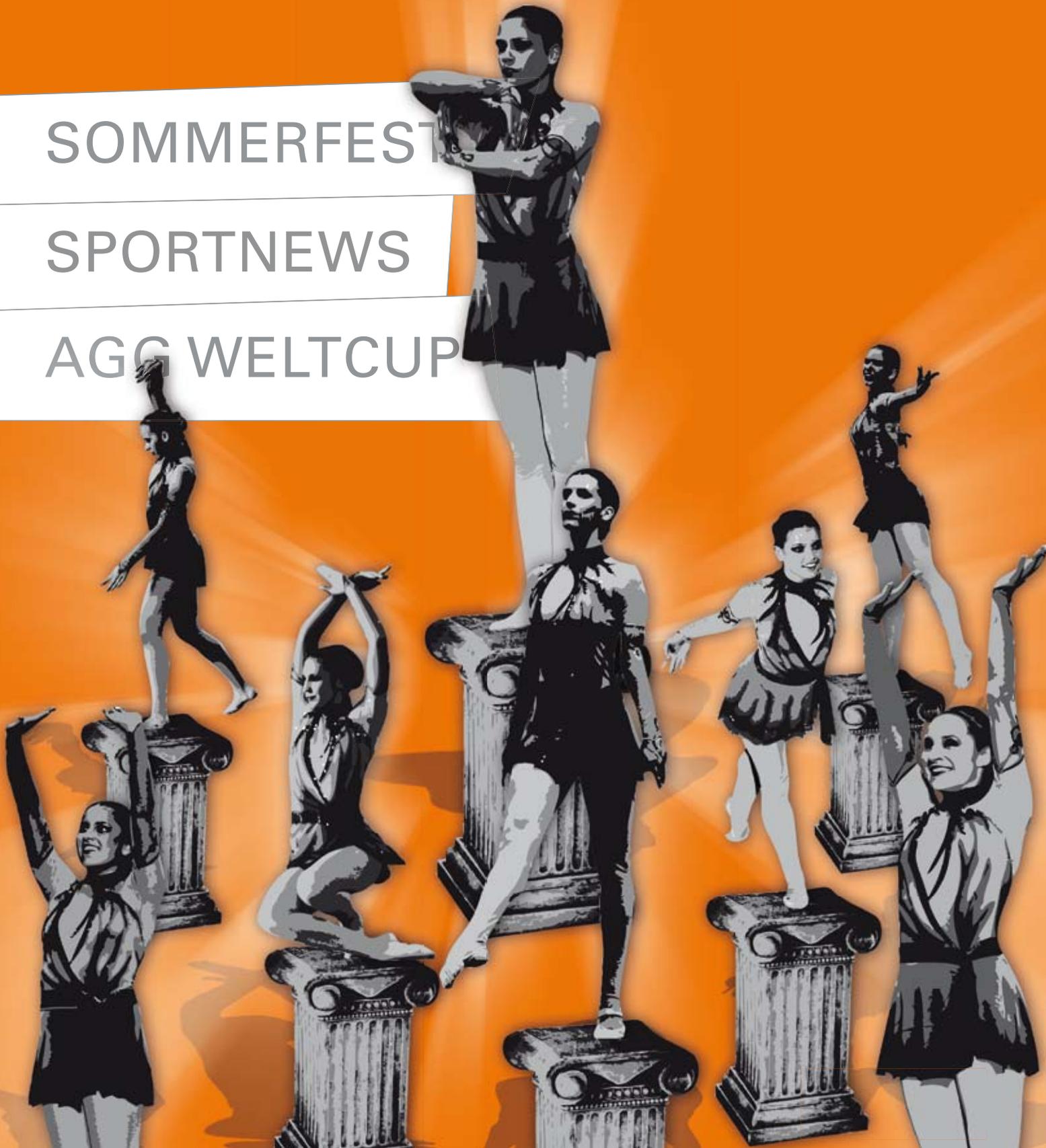


SOMMERFEST
SPORTNEWS
AGG WELTCUP



ZVR-Zahl: 830950215

Kastellfeldgasse 8
8010 Graz

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 6 bis 22 Uhr
Samstag: 6 bis 18 Uhr
Sonntag: 8 bis 12 Uhr

Bürozeiten:

Montag bis Freitag: 8 bis 14 Uhr
Martina Schreiber
Tel.: 0316 824345-1

Montag bis Freitag: 14 bis 20 Uhr
Elisabeth Arzt
Tel.: 0316 824345-2

Fax: 0316 812371
Mail: office@atgraz.at
Web: www.atgraz.at

Vorstandsvorsitzender:

DI Dr. Bernhard Peyer
Tel.: 0316/824345
office@atgraz.at
Termin nach Vereinbarung

Betriebsleitung:

Günter Skursky
Tel.: 0316/824345-3
Email: skursky@atgraz.at

Sportliche Leitung:

Thomas Tebbich
Tel.: 0316/824345-5
Email: tebbich@atgraz.at

Bankverbindung:
Steiermärkische Bank und Sparkassen AG
Kontonummer: 00000083386
Bankleitzahl: 20815

Impressum:

Medieninhaber:
Allgemeiner Turnverein Graz zu 100 Prozent
Anschrift: Kastellfeldgasse 8, 8010 Graz
Redaktion: ATG Team
Anschrift der Redaktion:
Kastellfeldgasse 8, 8010 Graz
Grafik/Layout: Andreas Zetting
Druck: Druckerei Moser & Partner GmbH

Die Vereinszeitung des Allgemeinen Turnverein Graz erscheint in unregelmäßigen Abständen mindestens viermal jährlich und informiert Vereinsmitglieder über das Geschehen in und rund um den Verein. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Texte aus satztechnischen Gründen gegebenenfalls zu kürzen. Mit Autoren- Namen gekennzeichnete Beiträge müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen. Alle Rechte vorbehalten.



In den letzten Jahrzehnten vollzog sich ein Prozess enormer gesellschaftlicher Entwicklungen und struktureller Veränderungen. Die Lebensbedingungen verbesserten sich und mit dem technischen Fortschritt stiegen die Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Immaterielle Werte des Lebens wurden wichtiger. Werte wie Fleiß und Ehrgeiz und teilweise auch Zielorientierung verloren an Bedeutung; Werte, die die Autonomie des Individuums ermöglichen, wurden hingegen wichtiger.

Beeinflusst durch diese allgemeinen und gesellschaftlichen Wandlungstendenzen fanden im Sport in den letzten Jahrzehnten entscheidende Veränderungen bezüglich der Wertestruktur statt. Verfügte der Sport in den 1950er/60er-Jahren im Freizeit- und Leistungssport noch über ein relativ einheitliches Wertemuster, das hauptsächlich von Leistung, Konkurrenz und Disziplin getragen wurde, änderte sich dies nach und nach. Die Herausbildung neuer Wertemuster in der Gesellschaft beeinflusste zunehmend auch den Sport. Die Persönlichkeitsentwicklung und Selbstverwirklichung gewannen für Sporttreibende an Bedeutung, die Menschen wurden von einem Lebensstil erfasst, der sich durch Genussorientierung, Offenheit und Aufgeschlossenheit auszeichnete.

Noch nie hatten Menschen so viele Entscheidungsspielräume bei der Wahl sportlicher Betätigungen wie heute. Die Zahl der Sporttreibenden steigt deshalb immer weiter an, wobei sich die Schere zwischen Freizeit- und Genusssport bzw. Leistungs- und Spitzensport immer weiter öffnet.

Der Spitzensport ist verstärkt von wirtschaftlichem Hintergrund geprägt, da ein direkter Zusammenhang zwischen Leistung und Verdienst gegeben ist. Wie vor allem im letzten Jahr die Ereignisse gezeigt haben, schrecken im Spitzensport viele nicht mehr vor leistungsfördernden, chemischen Hilfsmitteln zurück, obwohl das Doping u.a. nachweislich die Gesundheit schädigen kann. Die Spitzensportler sind auch von der Macht des Marketings getrieben, das uns glauben lässt, dass nur mehr Höchstleistungen und permanente Leistungssteigerungen vermarktet werden können.

Auf der anderen Seite werden für immer mehr Menschen Sportaktivitäten zu selbstverständlichen Elementen ihrer alltäglichen Lebensführung, dies auch aufgrund der wachsenden Wahlmöglichkeiten, wodurch sie die verschiedenen Varianten des Sporttreibens in ihre Lebensführung eingliedern können. Selbst Frauen und Senioren, Bevölkerungsgruppen, die sich früher kaum sportlich betätigten, finden im 21. Jahrhundert Zugang zum Sport.

Im Zuge dieser Ausbreitung und Ausdifferenzierung kommt es zu einer „Veralltäglichen“ und zu einer Individualisierung sportiver Praxen. Diese Individualisierung ist ein wesentliches Merkmal des Wertewandels im Sport.

Vor diesem Hintergrund versuchen wir im ATG unser Programm und die Qualität an die von der Gesellschaft geforderten Bedürfnissen anzupassen und das allgemeine Sportprogramm bzw. die Breitensportmöglichkeiten noch weiter auszubauen und bieten ein Sport- und Gesundheitsprogramm vom Kleinkindalter bis zu den Senioren an. Unsere ältesten, aktiven Mitglieder sind an die 90 Jahre alt, unsere Jüngsten können gerade erst gehen.

Die nachfolgend angeführten Sportmöglichkeiten sollen Ihnen über den Sommer hinweg die Entscheidung erleichtern, wie Sie sich ab Herbst im ATG wieder sportlich betätigen können. Das komplette Programm finden Sie im Internet unter www.atgraz.at oder im Programmheft,

das bei uns im Sekretariat aufliegt.

Der ATG bietet der ganzen Familie, von den Kindern bis zu den Großeltern individuelle Programmschwerpunkte. So findet man von speziellen Kinderturnstunden über Taiji und HipHop, auch für Erwachsene, bis hin zur Wassergymnastik für unsere ältere Generation alles im Angebot um fit in jedem Alter zu sein. Zur Regeneration bieten sich nicht nur unser Hallen- und Freibad an, sondern ganz besonders auch unser Saunabereich.

ATG Sportprogramm:

3-4 Jahre:
Elternkindturnen

Zusatzprogramm:
Schwimmkurs für Nichtschwimmer ab 5 Jahre

4-7 Jahre:
Kinderturnen

5-8 Jahre:
Turnen&Schwimmen I - Allgemeines

Geräteturnen - Leichtathletik I – Ballett - Karate

7-16 Jahre:
Turnen&Schwimmen I – Kunstturnen – Leichtathletik II – Rhythmische Gymnastik – HipHop Dance – Sportakrobatik – Allround Jugendsport

Zusatzprogramm:
Sommersportwoche für 6-12 Jährige

16- 100+ Jahre:
Damengymnastik – Fit in jedem Alter – Ballspiele – Wassergymnastik - Fatburner – Aerobic Rückenfit – Pilates – Kraulkurs – Sportakrobatik – HipHop Dance – Yoga – Taiji – QiGong Bodyart – Konditionstraining – Showdance – Shotokan Karate

Zusatzprogramm:
HipHop Workshop 11.-15. Juli 2009, Taiji Intensiv Workshop 24.-28. August 2009
Maiausflug, Wandertag, Skitag, Sommerfest, etc...

Regeneration/Erholung:

ATG Buffet, Sauna, Hallenbad, Freibad, Massage, Marburgerhütte Tauplitzalm

Wettkampfsport in den Sportarten: (70 Steirische- und 30 Österreichische Meistertitel 2008)
Leichtathletik – Rhythmische Gymnastik – Schwimmen – Kunstturnen – Sportakrobatik – Ästhetische Gymnastik – Shotokan Karate

Weiters ist der ATG ein Zentrum für die ganze Familie um Freunde und Bekannte zu treffen und gemeinsam Sport zu betreiben. Das Geheimnis des jahrzehntelangen Erfolges liegt wohl nicht zuletzt in der Besinnung auf das Wesentliche: Der Mensch als Maßstab, die beste Qualität in der Betreuung und die Freude am Sport.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer – mit möglichst viel Sport.

Mit sportlichen Grüßen
DI Dr. Bernhard Peyer
Vorstandsvorsitzender

Wenn's um Regeltechnik geht, sind wir Ihr Partner

Produkte und Systeme für Heizungs-, Lüftungs- und Klimaregelung, Industrieautomation und Sensorik



Honeywell

Honeywell Austria GesmbH
Messendorfer Straße 72
8041 Graz
Tel.: 0316 / 4001

BODENHAFTUNG
BIKEBEKLEIDUNG
MX/BEKLEIDUNG
FREIZEITBEKLEIDUNG
www.bodenhaftung.at

Markus Strommer GmbH
Packer Straße 69
8501 Lieboch
Tel: 03136-62151
Fax: 03136-621514
elektro.strommer@aon.at
HOTLINE 0664/4522041

strommer
ELEKTRIKER

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8-12 Uhr – 14.30-18 Uhr; Sa 8-12 Uhr
Elektroinstallationen – Elektrogeräte –
NIKOBUS/ EIB-Anlagen, Alarmanlagen



Wir möchten uns für die tolle Zusammenarbeit bei unseren Gymnastinnen für ihre Zukunft bedanken. Nächstes Highlight in Ästhetik: Cup Finale 2010 im ATG.



en Erfolge und die gute Zusammen-
nastinnen bedanken und wün-
das Allerbeste.
tischer Gymnastik ist das Welt-





SOMMERFEST 2009

Für alle Steir.&Österr. Meister gibt es :
Barbecue, Music & Fun

Sonntag 5. Juli
ab 14.00 Uhr
ATG - Freiplatz



Steirische Landesmeisterschaften U16, U20 und allgemeine Klasse

Am 13. und 14. Juni 2009 fanden auf der wunderschönen Universitätsportanlage Rosenhain bei herrlichem Sommerwetter und ausgezeichneten Bedingungen die Landesmeisterschaften der steirischen Leichtathleten/innen statt. Obwohl die Mannschaft des ATG einige

verletzungsbedingte Ausfälle verkraften musste (Staatsmeister Heimo Kaspar, österreichische Jugendmeisterin Steffi Egger, Schülerseriensieger Krautzer und andere) schnitten unsere Mädchen und Burschen hervorragend ab. Die beste Leistung der gesamten Veranstaltung er-

brachte erwartungsgemäß Lisi Eberl mit ihrem Sieg im Speerwurf. In der Männerklasse dominierte Alexander Rossi mit fünf Titeln, bei der Jugend A brachte es Daniel Dockter gar auf sieben Siege.

Frauen:				Dockter Daniel hoch,	7x Gold:	100m, 110mHü, Drei, Stab-
Lisi Eberl	1xGold:	Speer				Kugel, Diskus, Staffel 4x100m
Männer:				Huber Felix:	2x Silber:	Weit, Speer
Alexander Rossi:	5xGold:	110mHü, Stabhoch, Kugel, Diskus, Speer		Poguntke Paul:	1x Bronze:	Speer
					2x Gold:	Speer, Staffel 4x100m
Jugend A:				Zurl Christoph:	4x Silber:	110mHü, Hoch, Stabhoch, Kugel
Chum Severin	1x Gold:	Staffel 4x100m			1x Gold:	Staffel 4x100m
	1x Silber:	100m			1x Silber: Drei	
	1x Bronze:	110mHü		Schüler A:		
				Benda Philipp:	2x Gold:	100mHü, Diskus
					1x Silber: Stabhoch	
					1x Bronze: Hoch	

PI PRIESCH GMBH
INSTALLATIONEN

GAS, WASSER, HEIZUNGSTECHNIK, BÄDER
8063 Hart/Purgstall, Volkersdorferstr. 27, Tel. 03117/3180
NOTDIENST: 0664/1107170, HANDY: 0664/1107176



Shotokan Karate Österr. Meisterschaften

Am 20. Juni haben unsere Karatekämpfer bei den 19. Österreichischen Meisterschaften in Linz in den Bewerbungen Kata und Kumite gezeigt, dass das ATG Dojo nicht nur an Quantität sondern vor allem auch an Qualität einen großen

Schritt nach vorne gemacht hat. Viel harte Trainingseinheiten haben sich bezahlt gemacht und im Medallenspiegel hat sich das Dojo ATG, mit drei Silber- und drei Bronze Medaillen den fünften Platz gesichert

Kata Einzel:

Knaben A:

1. Daniel Domberger (Haag a. H.)
2. Halil Mesterbasic (Graz ATG)
3. Lukas Pessenhofer (Graz ATG)

Kata Mannschaft Kinder:

1. Haag I (Dirisamer, Mehulic, Oberndorfer)
2. St. Georgen I (Schnitzinger, Schnitzinger, Stadler)
3. Graz ATG I (Ortner, Pessendorfer, Sperl)

Kata Mannschaft Herren:

1. Henndorf I (Friembichler, Friembichler, Paar)
2. Graz ATG I (Axmann, Hofer, Muschick)
3. Haag II (Domberger, Fuchsberger, Stumpf)



Kumite Einzel

Junioren männlich:

1. Bernhard Friembichler (Henndorf a. W.)
2. Alexander Pichler (Graz)
3. Daniel Domberger (Haag a. H.)

Kumite Mannschaft

Herren:

1. Straßwalchen I (Hemetsberger, Pollheimer, Zivkovic)
2. Henndorf I (Friembichler, Friembichler, Paar)
3. Graz I (Hofer, Muschick, Pichler) 2009 **INFORM**







Lupoldada Lupoldcu

8-fache Österreichische Schüler-Meisterin

Tanzfabrik verzaubert Moskau mit 6. WM Platz

Die wohl erfolgreichsten Gymnastinnen der Steiermark verabschiedeten sich nach einer glanzvollen Karriere von der Bühne des Leistungssports: Julia Blödorn, Katrin Purrer, Nina Tax und Karoline Zobernig krönen ihre Laufbahn als zunächst rhythmische Gymnastinnen und schließlich als

„ATG Tanzfabrik“ bei der Weltmeisterschaft der Ästhetischen Gymnastik von 05.-06.06. in Moskau. Nachdem sich das ATG Ensemble bereits mit einem grandiosen 5. Platz beim Weltcup im April d.J. im ATG von seinen Fans „verabschiedet“ hat, konnten die jungen Damen, verstärkt

durch Lisa Gassler, Krisztina Horti, Stefanie Pickl und Lisa Zobernig in Moskau den ausgezeichneten 6. Platz erreichen und damit das beste, jemals bei einer WM erzielte Ergebnis zum Saison-Höhepunkt erlangen.

FEIERTAG DES SPORTS!

Bereits zum dritten Mal fand heuer bei Kaiserwetter und 25.000 tausenden begeisterten Besuchern der Feiertag des Sports in Graz statt. Bei fast 70 Stationen haben sich die verschiedensten Sportvereine unter anderem der ATG, der ATSE, die 99ers, American Football, Schach, Gewichtheben, Kajak, Fechten,

Inlineskater usw. in der Innenstadt perfekt in Szene gesetzt. Dabei konnte Cheforganisator Rudi Hinterleitner und sein Team wieder zahlreiche Sportgrößen vor Ort begrüßen: Kunstturn WM Starter Gabriel Rossi, Sturmkapitän Mario Haas und Snowboard Weltmeisterin Marion Kreiner um nur einige zu nennen. Der

ATG präsentierte sich wieder von seiner vielseitigsten Seite: Shotokan Karate, Teamturnen, Kunstturnen und Leichtathletikvorführungen standen auf dem Programm und die Grazer Bevölkerung war begeistert von der hohen Qualität unserer Sportler.

Steirische Mehrkampfmeisterschaften der Jahrgänge U12 + U14 am 16. Mai 2009 in Mürzzuschlag/Knappenhof

20 motivierte junge Leichtathleten, Eltern, Großeltern und Betreuerin Alexandra erlebten bei sehr wechselhaftem Wetter einen tollen Wettkampf. Mit den Disziplinen Hürden, Weitsprung Zone, Hochsprung, für die Mädchen besonders beliebt „der Vortex“ und von allen gefürchtet der Crosslauf über

600m bzw. 1200m. Trotzdem persönliche Bestleistungen von Thomas Kubat U14 Hochsprung 1,45m, Christoph Kirschner 60mHÜ 9,95 sek., Philipp Multerer U12 Weit Zone 4,18m, 50mHÜ in 8,65 sek., Karolina Abramovicz U14 60mHÜ 10,22 sek., Elena Spath U14



Gratulation und Danke für den Einsatz. Besonderer Dank an Frau Mag. Kubat!

Die Ergebnisse:

Mannschaft WU12	4. Platz	Laura Schneller, Sarah Zrim, Emily Heider
Einzel MU12	1. Platz	Philipp Multerer
Mannschaft MU12	1. Platz	Philipp Multerer, Peter Seidler, Daniel Horiatakis
	3. Platz	Michael Teibinger, Sebastian Peßenhofer, Till Zöhler
Mannschaft WU14	1. Platz	Vanessa Fiausch, Karolina Abramovicz, Elena Spath
Einzel WU14	1. Platz	Vanessa Fiausch
Mannschaft MU14	2. Platz	Thomas Kubat, Christoph Kirschner, Sebastian Lerch

Mit sportlichen Grüßen
Gerhard Ledl

Steirische Meisterschaft U14 am 23. u. 24. Mai 2009 in Hartberg

9 ATG Athleten kämpften um Meisterehre und Stockerplätze.

Bei den Mädchen WU14 war Vanessa Fiausch mit 3 Siegen sehr erfolgreich. Karolina Abramovicz Weit Zone 3. Platz mit 4,50m PB Vortex 4. Platz 39,67m Elisabeth Wabitsch Hochsprung 1,36m PB. Thomas Kubat 5 Stockerplätze Vortex 3. Platz mit 46,80m PB, Hoch 3. Platz 1,36m, 60mHÜ 3. Platz in 10,04 sek., 3kg

Kugel 2. Platz mit 8,60m, 800m 2. Platz 2:47,33min

Der schnellste von den ATG Athleten war Christoph Kirschner 60m 2. Platz 8,73sek VL 8,55 sek PB. Sebastian Lerch überraschte wieder einmal im Hochsprung. Er errang mit 1,41m Silber. Florian Pachleitner nach Verletzungspause über die 60mHÜ in guten 10,04 sek. Zeitgleich mit Thomas erkämpfte er den 3. Platz.

Für die U12 Jahrgänge gab es einen 4 Kampf (20m Sprint, Weit Zone, Vortex, Crosslauf)

Sarah Zrim erreichte den 3. Platz. Sie gewann auch den Stadioncrosslauf.

Mit sportlichen Grüßen
Gerhard Ledl

Turn-10 Wettkampf

Am Sonntag, 21. Juni 2009, fand beim VGT in der Münzgrabenstrasse das all-jährliche Sommerfest statt. Zu diesem Anlass wurde am Vormittag auch eine Turn-10 Vereinsmeisterschaft ausgetragen bei welcher der ATG mit 17 TurnerInnen des Allgemeinen Geräteturnens vertreten war. Die größten Erfolge in Kürze:

Tina Howischer konnte in der Altersklasse der 9-10 jährigen mit ihrer konsequent guten Leistung an allen Geräten mit 56,0 Punkten den Sieg für sich entscheiden. Der zweite Platz ging gleich an zwei ihrer Teamkolleginnen (Sarah Fortmüller und Teresa Spitzer) mit 52,5 Punkten. Ebenso erfolgreich in dieser Altersklasse waren Clara Wawrina (5. Platz), Lisa Paar (9. Platz), Ulrike Rahstorfer (12. Platz) und Benita Gutsche (14. Platz).

Auch in der Altersklasse der 11-12 jährigen errang der ATG einen Stockerlplatz durch die turnerische Leistung von Fiona Tatschl. Sie gewann mit 55,0 Punkten den

2. Platz und holte sich damit das Silberabzeichen des Turn-10 Programms. Ihre Kolleginnen Nina Gutsche (4. Platz) und Charlotte Kufferath (7. Platz) erfreuten sich ebenfalls über das Silberabzeichen.



In derselben Altersklasse erreichten Christine Kettenbach den 8. Platz und Anja Croce den 11. Platz.

Unsere jüngsten Teilnehmerinnen hatten es besonders schwer da in ihrer Altersklasse auch Kunstturnerinnen des VGT antraten: trotzdem gelang es Victoria

Gstirner mit 49,0 Punkten den 4. Platz und Paula Loder den 8. Platz für sich zu entscheiden.

Unsere Burschen Victor Beck (2. Platz), Julius Thewanger (2. Platz) und Wendelin Beck (3. Platz) erbrachten gute Leistungen und wurden zudem mit dem Bronzeabzeichen ausgezeichnet.

Alles in allem war der Wettkampf ein voller Erfolg zumal es unsere ersten gemeinsamen Meisterschaften waren. Wir haben viel gelernt, unser Bestes gegeben, die Konkurrenz kennen gelernt und uns neue Ziele gesteckt. Ich möchte mich hiermit bei allen Kindern bedanken welche so tapfer ausgeharrt haben und wünsche euch einen wunderschönen Sommer. Ebenso möchte ich Eva Kupplent Danke sagen, da sie für mich und die Kinder sowohl bei den Wettkampfvorbereitungen als auch das ganze Jahr über, immer eine große Unterstützung im Turnsaal war.

FREIBADSAISON₂₀₀₉

Freibadsaisonkarte 2009:

Kinder / Jugend (von 6-17 Jahre) € 45,00

Erwachsene (ab 18 Jahre) € 60,00

Einzelkarten 2009 für Mitglieder:

Tageskarten Kinder/Jugend (von 6 bis 17 Jahre) € 4,00

Tageskarte Erwachsene (ab 18 Jahre) € 5,00

Halbtageskarte Kinder (bis oder ab 14:00 Uhr) € 3,00

Halbtageskarte Erwachsene (bis oder ab 14:00 Uhr) 4,00 €

Abendkarte (17:00-20:00 Uhr) 3,00 €

Kinder unter 6 Jahren (in Begleitung eines Erwachsenen) frei

Gäste in Begleitung eines Mitglieds (zusätzlich zur Einzelkarte) 1,50 €

Öffnungszeiten: Montag - Sonntag 08.00 bis 20.00 Uhr

Bei Schlechtwetter geschlossen!



TAIJI QUAN INTENSIV WORKSHOP

meister yu chang fu

Taiji Quan ist ein aus China stammendes traditionelles körperliches Bewegungssystem das über Jahrhunderte entwickelt wurde um den menschlichen Organismus und die Lebensenergie zu stärken. Dabei spielen drei Aspekte eine wichtige Rolle: Gesundheit-Lebenspflege-Kampfkunst. Leiter dieser Intensivwoche ist Meister Yu Chang Fu aus China. Herr Yu ist Meister in Faust- und Waffenformen der Provinz Shandong und als Trainer und Ausbildungsleiter der Shandong Gesellschaft tätig.

Intensiv Workshop: 24.08.-28.08.09, ATG, Kastellfelgasse 8, 8010 Graz

Alle weiteren Informationen erhalten Sie im ATG-INFO-Büro, 0316/824345, office@atgraz.at

Neuer Österr. U23 Speerwurfrekord und U23 EM Limit

Elisabeth Eberl (ATG) hat bei den international stark besetzten „35. Hallischen Erdgas Werfertagen“ in Deutschland den A-Kader-Athleten fast die Show gestohlen. Die 21-jährige ATG Athletin setzte sich im U23-Bewerb des Speerwurfs in Szene und siegte mit neuer ÖLV U23-Rekordweite von 54,65 Meter. Die bereits

bisher von ihr gehaltene Rekordmarke lag bei 54,31 Meter. In der europäischen U23-Jahresbestenliste hat sich Eberl damit auf dem fünften Platz etabliert. Im Anlauf zu den U23-Europameisterschaften von 16.-19. Juli in Kaunas (Litauen) hat sie jedenfalls auf sich aufmerksam gemacht.



RHYTHMISCHE GYMNASTIK Steirische Meisterschaften

Schülerinnenwettkampfklasse		Schülerinnenklasse 2		Juniorinnenklasse	
1 Rumpler Denise	ATG	1 Meder Livia	ATG	1 Wegscheider Natascha	ATG
2 Langner Hanna	ATG	2 Weber Marie Christin	GUG	2 Haidinger Olivia	ATG
3 Tripkovic Anna	ATG	3 Meislitzer Ana	GUG	3 Schreiber Karin	ATG
Schülerinnenklasse 6		Schülerinnenklasse 1		Meisterklasse	
1 Windisch Melody	GUG	1 Lilescu Vanessa	ATG	1 Lanzer Barbara	ATG
2 Herzl Tamara	ATG	2 Meder Julia	ATG	2 Vertacnik Lena	ATG
3 Michalek Elisabeth	ATG	3 Dimitrova Liliya	ATG		
Schülerinnenklasse 5		Juniorinnenwettkampfklasse			
1 Lopicic Hannah	ATG	1 Fleischhacker Marie Theres	ATG		
2 Zandi Glena	GUG	2 Knöbl Lydia	GUG		
3 Haxhija Zana	ATG	3 Nitsche Giovanna	ATG		
Schülerinnenklasse 3		Jugendklasse			
1 Pilhatsch Caroline	ATG	1 Garas Jessica	ATG		
2 Url Corinna	GUG	2 Hosp Anna	ATG		
3 Harlander Julia	ATG	3 Tripkovic Sarah	ATG		



RHYTHMISCHE GYMNASTIK

10. Rang bei der Junioren EM Gruppen-MS



Die Elite wird immer besser – und auch um Österreichs Nachwuchs der Rhythmischen Gymnastik muss man sich keine Sorgen machen: Die Juniorinnen-Nationalgruppe schaffte heute bei der Europameisterschaft in Baku den zehnten Platz. So gut war zuvor noch keine ÖFT-Junioren-EM-Formation. In der Besetzung mit Michelle Breuss (V), Sophia Lindtner (NÖ), Claudia Linert (W), Anna Ruprecht (T), Karin Schreiber (ATG, St) und Natascha Wegscheider (ATG, St) unterliefen am Ende der bis dahin einwandfreien Kür zwei kleine Patzer. Sonst wäre vielleicht sogar das Finale der besten Acht

möglich gewesen. Womit vorher niemand spekuliert hatte. Bundesfachwartin Gabriela Welkowitz-Jusek zeigte sich im Vorfeld noch skeptisch: „Damit die sechs Mädchen aus fünf Bundesländern auch das Schuljahr problemfrei abschließen können, waren nur knapp vier Wochen gemeinsames Training möglich. Also viel weniger, als bei allen anderen“. Im Wettkampf merkte man vom Startnachteil wenig. Wir gratulieren! Am Foto stehend v.l.: Lindtner, Schreiber, Wegscheider. Liegend v.l.: Linert, Breuss, Ruprecht.

RHYTHMISCHE GYMNASTIK

37. Österreichische Schülerinnenmeisterschaften



Von 20.-21.06.09 haben in Graz die 37. Österreichischen Schülerinnen Meisterschaften in Rhythmischer Gymnastik stattgefunden. Einmal mehr stellte der ATG ganz klar unter Beweis welcher Verein Österreichs Nummer Eins im Nachwuchs in der Rhythmischen Gymnastik ist. Die Medaillen verteilten sich zwar auf vier der sieben angetretenen Bundesländer, trotzdem gab der ATG bei diesen Meisterschaften den Ton an: Unser Nach-

wuchs holte mehr als die Hälfte der Medaillen und stellte mit zwölf der 61 Teilnehmerinnen die stärkste Mannschaft. Die Mehrkampf-Meistertitel gewannen Vanessa Lilescu (U12/ATG), Livia Meder (U11/ATG) und Noelle Breuss (U10/TS Röthis), die Caroline Pilhatsch nur knapp auf den zweiten Platz verweisen konnte. Wir sind stolz darauf die Fahnen für eine der charmantesten und femininsten Sportarten hoch zu halten und gratulie-

ren all unseren Gymnastinnen und dem gesamten Trainerteam unter der Leitung von Antoaneta Apostolova. Wir sind stolz darauf die Fahnen für eine der charmantesten und femininsten Sportarten hoch zu halten und gratulieren all unseren Gymnastinnen und dem gesamten Trainerteam unter der Leitung von Antoaneta Apostolova.

RG-Schülerinnen-ÖM, Podestplätze 2009:

Mehrkampf

Schülerinnenklasse 1 (U12): 1. Vanessa Lilescu (ATG), 2. Anastasia Detkova (ÖTB Mariahilf), 3. Julia Meder (ATG).

Schülerinnenklasse 2 (U11): 1. Livia Meder (ATG), 2. Martina Jankovic (ATG), 3. Sigrid Neuhold (GU Graz).

Schülerinnenklasse 3 (U10): 1. Noelle Breuss (TS Röthis), 2. Caroline Pilhatsch (ATG), 3. Julia Harlander (ATG).

Schülerinnenklasse 1 Gerätefinali:

Seil: 1. Vanessa Lilescu (ATG), 2. Anastasia Detkova (ÖTB Mariahilf), Christina Probst (Innsbrucker TV).

Reifen: 1. Vanessa Lilescu (ATG), 2. Anastasia Detkova (ÖTB Mariahilf), 3. Nicole Weini (TS Röthis).

Ball: 1. Vanessa Lilescu (ATG), 2. Anastasia Detkova (ÖTB Mariahilf), 3. Julia Meder (ATG).

Keulen: 1. Vanessa Lilescu (ATG), 2. Lea Huber (VRG Wörgl), 3. Anastasia Detkova (ÖTB Mariahilf).

Mannschaftswertung (erstmalige Austragung): 1. Allgemeiner Turnverein Graz, 2. Steiermark, 3. ASVÖ Steiermark.

Von Andritz in Richtung Himmelreich 1. MAI AUSFLUG

Vom Treffpunkt Andritz aus ging es über die Zelinkagasse, Ursprungweg, Rotmoosweg, wo wir den ersten Rundblick von der Rannach über Kalkleiten, Ehrhardshöhe zum Schöckel genießen konnten. Weiter führte unser Weg über das Plattenkreuz zur schönsten Labestation

„Gasthaus Himmelreich“ knapp unter der Platte. Graz lag uns zu Füßen!

Bei herrlichem wanderbarem Wetter ging es ab nun nur mehr bergab. Neue Wege, neue Wiesen führten die 23 Teilnehmer zum Pfeiferhofweg, Radegunderstraße

zum gemeinsamen (Absitzen) Mittagessen beim „Heimkehrer“ Gasthaus Moser im Gastgarten.

Bis zum nächsten Mal

Gerhard



Folgenden Vereinsmitgliedern über 75 Jahren dürfen wir zum Geburtstag gratulieren:

im April:

Dr. Rosemarie Koban zum 78., Herta Hadwich zum 77., HR Dr. Alfons Summer zum 78., Dr. Heribert Lang zum 86., **Sigrid Paulus zum 80.**, Lotte Bischoff zum 79., Maria Bruckner zum 79., DI Walter Zelle zum 81., Gertraud Suppan zum 89., Luise Poppmaier zum 87., Christine Steiner zum 85., Emmy Singer zum 85., Erika Mader zum 79., Franz Schröttner zum 81., Eva Gruber zum 84., Elisabeth Schmidt zum 82.

im Mai:

Hermengilde Lienhart zum 75., Waltraud Kramer zum 78., Dr. Erhard Paulus zum 87., Margarethe Schiestl zum 75., **Liselotte Clanner zum 80.**, Erna Preiningner zum 86., Gertrud Wolf zum 78., DI Harro Zinko zum

78., Dolores Endler zum 75., Alois Lehnhard zum 94., Mag. Meinhild Polansky zum 84., Otto Haase zum 79., Maria Haase zum 103., Ing. Karl Schönleibl zum 89., Wilma Rath zum 84., Prof. Irmengard Puchner zum 83., Friederike Leitinger zum 77.

im Juni:

Inge Pfliegerl zum 88., Erich Schönegger zum 76., Erika Volckmar zum 77., Ing. Franz Preiningner zum 85., Liselotte Pertassek zum 89., Dr. Gerda Wegscheider zum 85., Irma Groszschädl zum 84., Lotte Reisinger zum 75., DI Dr. Gerhard Thien zum 82., **Gisela Koppitsch zum 90.**, Eduard Hatzl zum 75., Elisabeth Holzinger zum 91., **Dr. Werner Volckmar zum 80.**

im Juli:

Ing. Gerhard Kleiber zum 85., Edith Bauer zum 79., Fred Dampf zum 76., Grete Schindler zum 86., Herta Dörfner zum 87., Ing. Josef Schweiker zum 78., Dr. Eva Phleps zum 83., Dr. Maria Phleps zum 83.

im August:

Olga Kroy zum 88., Gilda Poschenreiter zum 86., Maria Liebhart zum 78., Ludmilla Figura zum 87., Ing. Richard Achleitner zum 79., Hermann Franz zum 79., Dr. Helga Schwarz zum 79., Waltraud Kerschitz zum 75., Anna Mörtl zum 85.



Schwimmen: Internationale Wiener Meisterschaften



Die Sensation ist perfekt! Daniel Pilhatsch hat bei den internationalen Wiener Meisterschaften das Limit für die Jugendeuropameisterschaft, die vom 08. – 12.07.2009 in Prag stattfinden wird, geschafft. Hatte er bei der Limitjagd am 12.06.2009 noch Pech über die 100 m Brust (er verfehlte das Limit um

lächerliche 8 Hundertstel Sekunden) so schwamm er am Sonntag bereits im Vorlauf über 50 m Brust mit 29,24 sec souverän die Limitzeit von 29,62 sec. Wir gratulieren Daniel von ganzem Herzen und halten für die Jugendeuropameisterschaften ganz fest die Daumen!



Aber auch unsere anderen SchwimmerInnen befinden sich in einer tollen Form! Nicole Pichler bestätigte über die Bruststrecken ihre bereits erreichten Limitzeiten für die europäischen olympischen Jugendtage, die vom 19. – 24.06.2009 in Tampere stattfinden werden. Sie holte zwei Siege in der Jugendklasse, einen zweiten und dritten Platz in der allgemeinen Klasse und auch ihr wünschen wir für Tampere alles Gute. Sandra

Kochauf wurde zweimal 2. und einmal 4. in der Juniorenklasse, heute konnte sie im Vorlauf über 50 m Brust den dritten Vorlaufplatz in der allgemeinen Klasse belegen, im Finale wurde sie vierte. Sebastian Mitterhumer holte einen 3. und vierten Platz, Niki Mandl einen 2. Platz in der Jugendklasse und kam über 50 m Rücken ins Semifinale. Sarah Gharibeh, Lena Kutschka und Anna Mandl erreichten ebenfalls Top-Ten-Ränge über ihre Lieblingsstrecken, sodass dieses Wochenende in Wien für alle eine Reise wert war. Die Ergebnisse findet ihr unter www.wlsv.at



HAGE - Speed Trophy

Am 20.06.2009 fand bei wirklich schlechtem Wetter die dritte Hage-Speed Trophy in Knittelfeld statt. Bei starkem Regen und gerade einmal 10°C war der ATG mit seinen Nachwuchsmannschaften am Start, um den Knittelfelder Delphin zu gewinnen. Bei einem gerade in den Nachwuchsklassen stark besetztem Feld (siebzehn Vereine aus fünf Bundesländern) konnten die SchwimmerInnen des ATG fünf Gold-, eine Silber- und sechs Bronzemedailles erschwimmen. So erreichte der erst sieben Jahre alte Konstantin Spreitzer bei seinem ersten Antreten bei einem Wettschwimmen gleich drei Stockerlplätze! Er holte sich eine Gold- und zwei Bronzemedailles

und gab eine wirklich tolle Vorstellung seines Könnens. Lena Grabner holte sich über 50 m Rücken eine Bronzemedaille, die Buben rund um ihre Trainerin Siegrid Kahr waren verantwortlich für die restlichen Stockerlplätze. Einmal mehr konnte Konstantin Mandl über alle vier Lagen als Erster anschlagen – vier Mal Gold, Sebastian Chaves Diaz (Kraul) und Jan Hercog (Rücken) und die 4 x 100 m Kraulstaffel holten eine Bronzene, die 4 x 50 m Kraulstaffel die Silbermedaille.

Aber auch die Top-Ten-Platzierungen von Alina Weira, Dami Andrianakis, Andro Ofenheimer, August Pichler, Sebastian Poduschka, Jakob Schosteritsch, Leon

Stosch und Kelvin Walenta und die tollen Zeiten der übrigen SchwimmerInnen zeugen von der guten Nachwuchsarbeit unserer TrainerInnen. Der Erfolg bei diesem Meeting wurde abgerundet durch den Gesamtsieg bei den Kindern von Konstantin Mandl und dem dritten Platz bei den Schülern von Patrick Grabner. Wir wünschen euch viel Erfolg bei den nächsten Wettkämpfen und gratulieren euch zu euren wunderbaren Leistungen! Die Ergebnisse sind unter www.msecm.at zu finden.



ATG KINDERSOMMERSPORTWOCHE

Zehn Sportarten in einer Woche!

Die perfekte Möglichkeit für alle Kinder (von 7 - 12 Jahren) in kurzer Zeit herauszufinden, welche Sportart ihnen am meisten Spaß macht. Von 20. bis 24. Juli findet im ATG wieder die beliebte Sommersportwoche statt. Unter der Leitung von gut geschulten Übungsleitern und Trainern wartet wieder ein spannendes, abwechslungsreiches und lustiges Programm auf alle Kids.

Von Sportakrobatik, Schwimmen, Leichtathletik, Tennis, Fechten, Shotokan Karate, Rhythmische Gymnastik, HipHop

Dance, Sportklettern, Kunstturnen, Jonglieren und zahlreichen Ballsportarten ist bei dieser Sportwoche wirklich alles dabei.

Im Preis von € 120,- für Mitglieder und € 165,- für Gäste inkludiert sind die tägliche Betreuung von 9 bis 18 Uhr, das Mittagessen und freie Getränke.

Die Teilnehmerzahl ist mit 40 Kindern beschränkt und für nähere Informationen steht Ihnen gerne das ATG Büro zur Verfügung.



VERANSTALTUNGEN 2009

Fr,	03. Juli	Ende der Kinderturnstunden	
So,	05. Juli	ATG Sommerfest	ATG Freibad
Mo-Fr,	20.-24. Juli	Sommer-Sportwoche	ATG
Sa,	19. September	Hallenbadsaisonbeginn	
Mo,	21. September	Beginn der Kinderturnstunden	
So,	20. Oktober	ATG Wandertag	Südsteiermark
Sa,	14. November	Steir. Meisterschaften Kunstturnerinnen	ATG Grosse Halle
Sa,	12. Dezember	Weihnachtsschauturnen	Kammersaal
Fr,	18. Dezember	Kinderweihnachtsfeier	ATG Grosse Halle
		Weihnachtsfeier der Meister	ATG Ballettsaal

Änderungen vorbehalten